

China baut den größten Flughafen der Welt – in 40 Monaten

China baut den größten Flughafen der Welt – in 40 Monaten.

China baut in Peking-Daxing den größten Flughafen der Welt in nur 40 Monaten. Der Spiegel führt die Schnelligkeit auf die kommunistische Führung zurück, die rigoros aus dem Weg räume, was in westlichen Demokratien nach seiner Meinung nicht möglich wäre. Nicht möglich? Der Spiegel irrt sich. Tausende von Hausbesitzern werden gegenwärtig in Deutschland auf kaltem Weg enteignet. Eine durch den Staat privilegierte Industrie darf Windkraftindustrieanlagen bis auf 350m nahe neben Privathäuser stellen, die dadurch unverkäuflich werden. Eine Entschädigung müssen die Windkraftunternehmen dafür nicht leisten. Im Unterschied zu China: Dutzende Dörfer wurden zwar dem Erdboden gleich gemacht, aber die Anwohner wurden entschädigt und dürften nach [Ansicht](#) der Luftfahrtnachrichten aero vom Geschäft, das der neue Flughafen anzieht, auch langfristig profitieren.

Der unausweichliche Vergleich: BER

Auch wenn BER peinlich sei, langfristig sei die Einbeziehung von Bürgerbedenken und Umweltauflagen die bessere Lösung, heißt es in einem [Kommentar](#) von atc. Auch der Leser irrt sich. Denn der Mangel an Durchsetzungsfähigkeit ist kein spezifisches Merkmal der Demokratie, wie man beim skrupellosen, flächendeckenden Ausbau von Windkraftindustrieanlagen in Deutschland sieht.

Es ist auch nicht der Behördenschwungel, der aus BER möglicherweise eine Ruine machen wird. Es sind Inkompetenz, Pöstschieberei und fehlendes Verantwortungsbewusstsein bei Geschäftsführern und Aufsichtsratsmitgliedern.

Natürlich wird der Flughafen für Peking planmäßig fertiggestellt werden, sodass pünktlich am 15. Juni 2019 die ersten Flieger abheben können.

<http://www.aero.de/news-26456/Peking-baut-im-Eiltempo-seinen-neuen-Megaairport.html>

Foto: Flughafen Peking-Daxing, © Zaha Hadid Architects